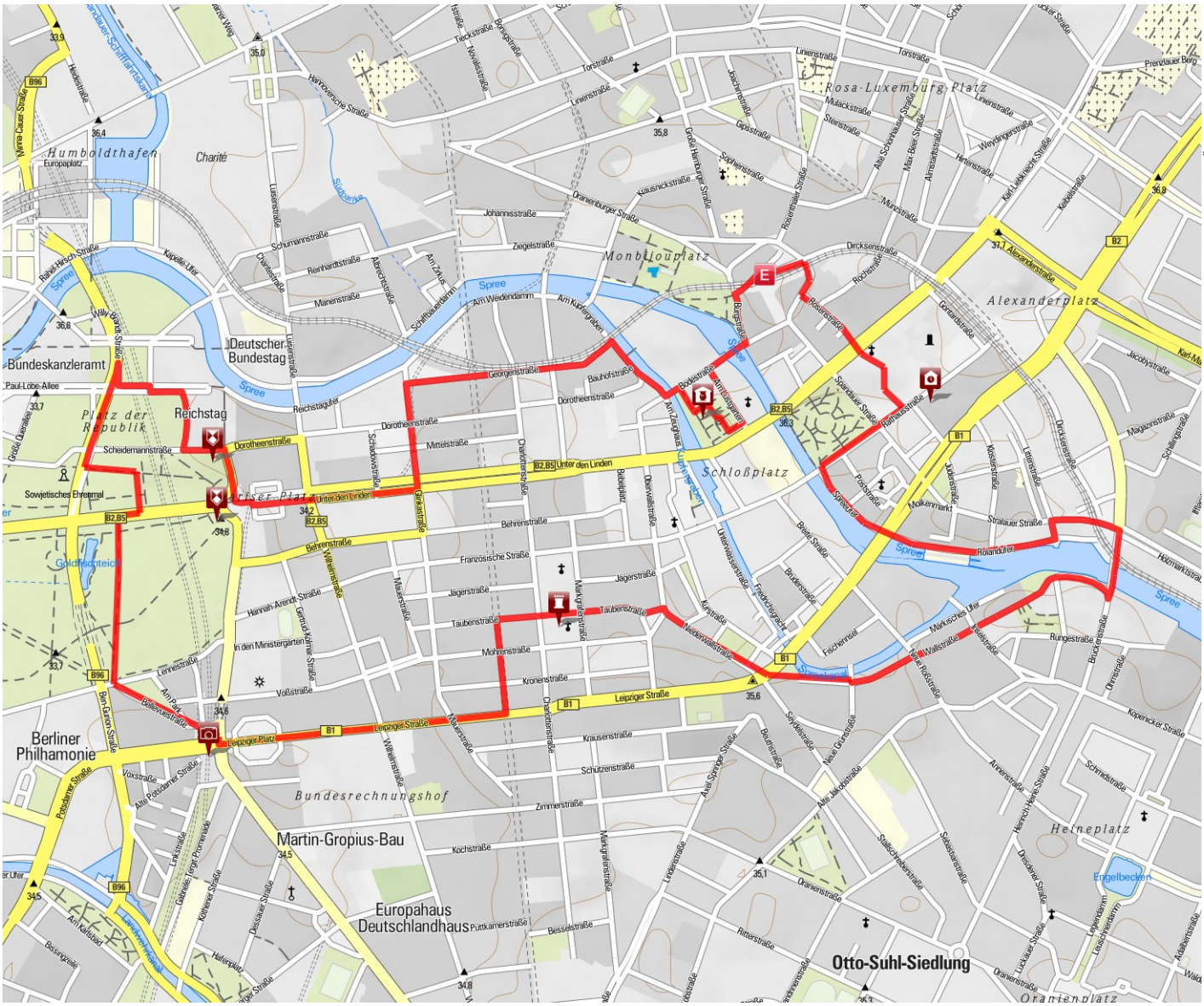
Berlins Mitte

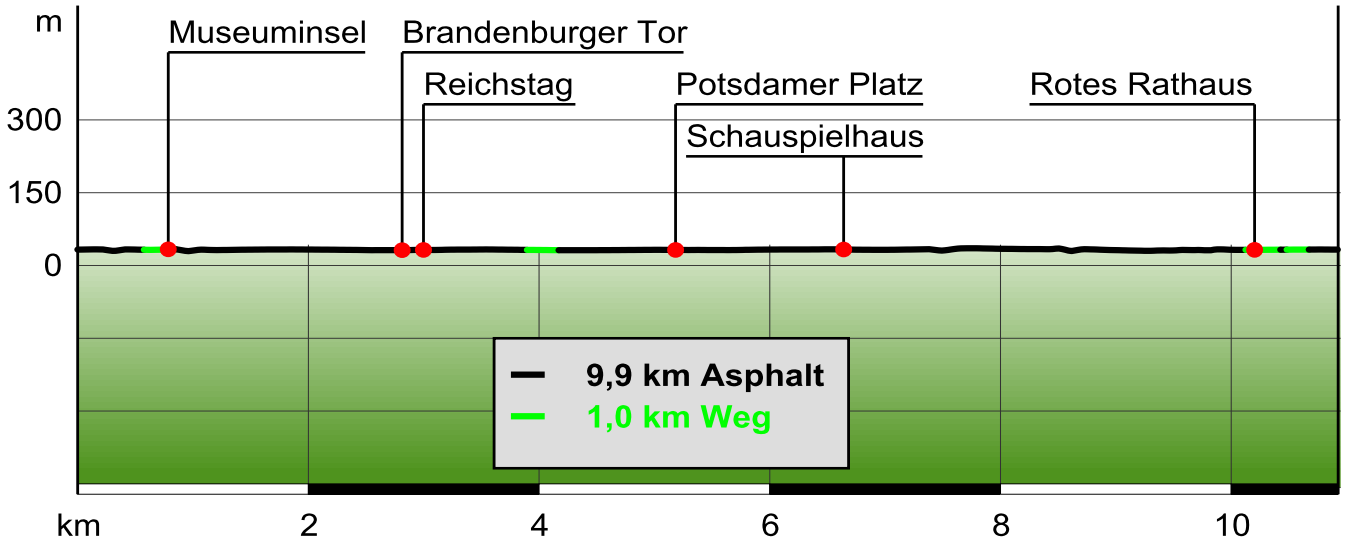
Gütesiegel	STANDARD	**Länge**	10,9 km	**Schwierigkeit**	leicht
Bewertungen	(0)	**Höhenmeter** ▲	37 m	**Kondition**	★★
Erlebnis	★★★★★	▼	37 m	**Technik**	★
Landschaft	★★	**Dauer**	3:00 h		

Empfohlene Jahreszeiten J F M A M J J A S O N D



Kartengrundlagen: ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co.KG, Deutschland: Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), Österreich: © 1996-2012 NAVTEQ. All rights reserved., Schweiz: Geodata © swisstopo (5704000735) NAVTEQ. All rights reserved., Italien: © 1994-2012 NAVTEQ. All rights reserved.

Berlins Mitte



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Die pulsierende Mitte der Hauptstadt lockt mit der weltberühmten Museumsinsel, dem Brandenburger Tor, der gläsernen Kuppel des Reichstages, den stillen Alleen des Tiergartens, der futuristischen Architektur des Potsdamer Platzes und vielen weiteren Sehenswürdigkeiten.

Beschreibung

Die Tour bringt uns mitten in das Herz der Hauptstadt. Hier zeigt sich Berlin von seiner wohl vielfältigsten Seite. Kulturbegeisterte kommen auf der Museumsinsel und in den Opern- und Konzerthäusern auf ihre Kosten. Ruhesuchende locken die Parkbänke im Tiergarten. Das Regierungsviertel mit dem Reichstag und der Potsdamer Platz zieht die Blicke mit seiner außergewöhnlichen Architektur auf sich und das Brandenburger Tor und der Fernsehturm laden zum Photostop. Unterwegs gibt es zahlreiche Gelegenheiten einzukehren oder sich mit Souvenirs einzudecken.

Startpunkt der Tour

S-Bahnhof Hackescher Markt

Wegbeschreibung

Unsere Tour durch das Herz von Berlin startet am S-Bahnhof Hackescher Markt. Wir verlassen das Backsteingebäude nach links auf die Burgstraße und gehen dann rechts auf die Brücke zu, die uns hinüber auf die Museumsinsel 1 bringt. Hier reihen sich entlang der Bodestraße einige der bekanntesten Sehens-würdigkeiten der Stadt in einem beeindruckenden architektonischen Ensemble. Gleich hinter der Brücke liegt rechts, hinter einem Säulengang, die Alte Nationalgalerie. Links dominiert der Berliner Dom die Kulisse. Im größten Gotteshaus der Stadt finden täglich Kurzführungen statt und von der Kuppel genießt man herrliche Ausblicke über das Stadtzentrum. Wenn wir den Dom verlassen haben, sind wir im Lustgarten, der rechter Hand vom Alten Museum und links von der Karl-Liebknecht-Straße begrenzt wird. Man durchquert die Freifläche parallel zur Straße bis zur Spree, biegt nach rechts ab und wandert zurück zur Bodestraße. Nun steht man

Berlins Mitte

direkt vor dem, von David Chipperfield behutsam restaurierten Neue Museum mit der berühmten Statue der Nofretete.

Biegen wir nach links auf die Bodestraße und wenige Meter weiter auf die Straße Am Kupfergraben ab, kommen wir zu einem weiteren Museumshighlight. Im Pergamonmuseum kann man unter anderem den gleichnamigen Altar bestaunen. Hinter dem monumentalen Bau des Pergamonmuseums bildet das lichtdurchflutete Bodemuseum die nördliche Spitze der Museumsinsel. Vor dem Bodemuseum biegen wir nach links in die Georgenstraße ein, wandern an den S-Bahnbögen geradeaus, queren die Friedrichstraße und biegen hinter dem Bahnhof Friedrichstraße schließlich nach links in die Neustädtische Kirchstraße ein. In südlicher Richtung geht es nun zum berühmten Boulevard Unter den Linden. Bei einem Blick nach rechts sehen wir bereits unser nächstes Ziel – das Brandenburger Tor 2. Am bekanntesten Wahrzeichen Berlins lohnt sich auch ein Blick nach rechts und links.

Der Pariser Platz wurde nach der Wiedervereinigung komplett neu gestaltet. Heute befinden sich hier u. a. die Amerikanische Botschaft und das traditionsreiche Hotel Adlon. Wir durchqueren das Tor, biegen rechter Hand in die Ebertstraße ein, auf der wir nach kurzem Spaziergang den Reichstag 3 erreichen. Der Sitz des Deutschen Bundestages ist eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten Berlins.

Das Gebäude mit seiner markanten Glaskuppel ist derzeit nur nach Anmeldung zu besichtigen. Bei Interesse sollte man sich vorab über die neuesten Bestimmungen informieren. Wir überqueren die Scheidemannstraße in Höhe des Reichstagseinganges und gehen in den Parkweg auf der anderen Seite hinein. Dieser führt direkt nach Süden zur Straße des 17. Juni. Man wendet sich hier nach rechts und trifft auf das Sowjetische Denkmal, das ca. 150 m entfernt ist. Gegenüber dem Denkmal, auf der anderen Seite der Straße des 17. Juni, kommen wir auf der Siegerallee wieder in den Tiergarten hinein. Es geht immer geradeaus, ehe man nach ca. 500 m die grüne Lunge der Innenstadt an der Lennéstraße wieder verläßt.

Auf der gegenüberliegenden Bellevuestraße halten wir geradewegs auf das Sony Center, mit seiner bemerkenswerten, zeltartigen Dachkonstruktion aus Glas zu. Einst der verkehrsreichste Platz -Europas und während der Berliner Teilung Niemandsland, hat sich der Potsdamer Platz 4 mit seiner modernen Architektur, den Einkaufs- und Vergnügungsmöglichkeiten innerhalb der letzen 20 Jahre zu -einer Berliner Attraktion entwickelt. An dem vom DB-Hochhaus und dem Ritz Carlton-Hotel flankierten Potsdamer Platz wenden wir uns in Richtung Osten, überqueren den Leipziger Platz und wandern die Leipziger Straße entlang. Dabei passiert man auf der rechten Seite den Bundesrat, das Bundesfinanzministerium und das sehr kurzweilige Museum für Kommunikation. Am U-Bahnhof Stadtmitte biegen wir nach links in die Friedrichstraße ein, lassen uns an Geschäften vorbeitreiben und wenden uns dann nach rechts in die Taubenstraße. Nach einem Häuserblock wird der Blick auf den Gendarmenmarkt frei. Im Zentrum des wahrscheinlich schönsten Platzes der Stadt, präsentiert sich das von Schinkel erbaute Schauspielhaus 5. Flan-kiert wird das klassizistische Konzerthaus vom Französischen und Deutschen Dom.

Berlins Mitte

Wir überqueren den Gendarmenmarkt und setzen auf der anderen Seite unseren Weg auf der Taubenstraße fort. Am Hausvogteiplatz halten wir die Richtung bei und biegen dann halbrechts in die Niederwallstraße ein. Auf dieser Straße geht es südwärts zur Leipziger Straße. Dort biegt man nach links ab, überquert noch vor der Spreebrücke die Leipziger Straße und schwenkt hinter dem U-Bahnhof Spittelmarkt in die Wallstraße direkt an der Spree ein. Auf diese Straße wandert man immer am Spreeufer entlang zum Märkischen Museum. Kurz vor dem Museum befindet sich in einem Park ein Denkmal für den Zeichner Heinrich Zille, dem unvergleichlichen Chronisten des Berliner Lebens zu Beginn des 20. Jh. Hinter dem Museum queren wir die Spree auf der Jannowitzbrücke. Nachdem man die -S-Bahnschienen am Bahnhof Jannowitzbrücke hinter sich gelassen hat, biegt man zweimal nach links auf die Stralauer Straße und auf die Lilienstraße ab. Anschließend geht es rechts zum Rolandufer.

Wieder folgt man dem Spreeufer, diesmal in Richtung Westen. Zur Rechten passiert man unter anderem die niederländische Botschaft und das mittelalterliche Nikolai-viertel, bevor man an der Rathausstraße an einem Park ankommt. Ein kurzer Abstecher nach rechts führt uns zum Roten Rathaus 6, dem Sitz des Regierenden Bürgermeisters und des Berliner Senats. Vom Park an der Rathausstraße gehen wir hinüber zur Karl-Liebknecht-Straße. Auf der anderen Straßenseite befindet sich das DomAquaree, ein Komplex, der sowohl Büros und Wohnungen, als auch Geschäfte, Restaurants und ein Groß-aquarium beherbergt.

Wir biegen von der Karl-Liebknecht-Straße rechts in das DomAquaree ein, wenden uns dann innerhalb des Komplexes nach rechts, um anschließend die Spandauer Straße zu erreichen. Links von unserem Standort sehen wir bereits den -S-Bahnhof Hackescher Markt, den Endpunkt dieser Stadttour.

Tipp des Autors

Der Blick auf die City Ost von der Aussichtsplattform des Französischen Doms am Gendarmenmarkt.

Anfahrt

Auf der A100 oder A103 zur Ausfahrt Sachsendamm, weiter nach Berlin-Mitte

Parken

Parkhäuser am City Quartier Dom Aquaree und am Alexanderplatz (gebührenpflichtig).

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit der S 3,5,7,75 oder der Tram 1,4,5,6 ab /bis S-Bahnhof Hackescher Markt.

Weitere Infos / Links

Webseite der Museumsinsel:

http://www.museumsinsel-berlin.de/

Programm des Konzerthauses am Gendarmenmarkt:

http://www.konzerthaus.de/

Museum für Kommunikation:

http://www.mfk-berlin.de/

Zielpunkt der Tour

S-Bahnhof Hackescher Markt

Eigenschaften

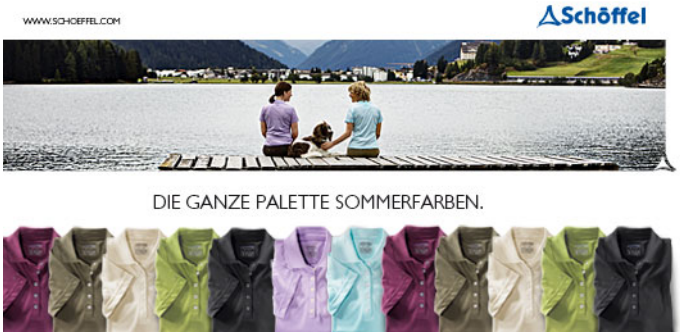
aussichtsreich

Rundtour

mit Einkehrmöglichkeit

kulturell / historisch

Interessante Punkte



Berlins Mitte

Museuminsel

Tipp

Brandenburger Tor

Tipp

Reichstag

Tipp

Schauspielhaus

Tipp

Rotes Rathaus

Tipp

Potsdamer Platz

Autor und Quelle

erstellt	28.06.2011
geändert	04.09.2012
Quelle	outdooractive.com-Redaktion

http://www.outdooractive.com

outdooractive.com

Bilder

Moderne Stadtlandschaften.
Quelle http://www.panoramio.com/user/372958

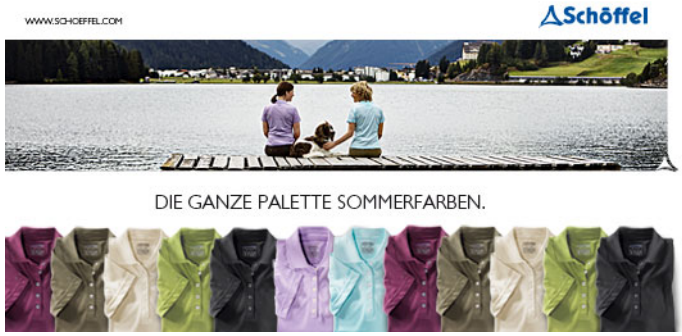
Berlins Mitte

Am Potsdamer Platz.
Quelle http://nuhsarche.redbubble.com

Rotes Rathaus
Autor Joshua Lee Smith
Quelle ADAC

Berliner Dom
Autor Joshua Lee Smith
Quelle ADAC

Brandenburg Tor
Autor Joshua Lee Smith
Quelle ADAC



Berlins Mitte

Reichstag
Autor Joshua Lee Smith
Quelle ADAC

Deutsche Dom
Autor Joshua Lee Smith
Quelle ADAC

Link

Code:

RCMk

...einfach in der Portalsuche eingeben!